Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **70 (1952)**

Heft 41

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

mögen verfügten. Die Befähigung zur Mitgliedschaft zum Z. I. A. wird nicht nach dem Umfang der baulichen Tätigkeit, sondern nach der Qualität der Werke und Leistungen beurteilt. Wollen wir vermeiden, dass der Z. I. A. auf das Niveau eines blossen Fachverbandes herabsinkt, müssen wir in der Auslese der Kandidaten einen scharfen Masstab anlegen.

2. Vereinsversammlungen und Exkursionen

17. Okt. 1951: Prof. Dr. med. *E. Grandjean:* Industriehygiene in Amerika (Hauptversammlung).
26. Okt. 1951: Dr. *H. Fietz* und Dr. *R. Steiger:* Neues Kantonsspital Zürich.
7. Nov. 1951: Prof. *E. Baumann:* Fernsehtechnik.
15. Nov. 1951: Arch. *E. Zietzschmann:* Stadionbau gestern und heute.
21. Nov. 1951: Obering. *J. Lalive d'Epinay:* Die thermische Ausnutzung der Energie des Atomkerns.
5. Dez. 1951: Arch. *W. M. Moser:* Betrachtungen zum Hochhausbau in der Schweiz.
16. Jan. 1952: Ing. *A. Sonderegger:* Die Maggiawerke.
30. Jan. 1952: Ing. *W. Häusler:* Grundlagen moderner Lüftung und Luftkonditionierung.
14. Febr. 1952: Dr. *K. Leibbrand:* Städtische Verkehrsplanung für Schiene und Strasse.
20. Febr. 1952: Prof. *Alfons Leitl:* Die Situation der Architektur in Deutschland.
27. Febr. 1952: Ing. *Jean Ricard:* Evolution de la production thermique d'énergie électrique en France.
12. März 1952: Dr. *G. Gensler:* Meteorologische Flugsicherung.
26. März 1952: *J. B. Bucher:* Shipbuilding and work on the John Brown Shipyard at Clydebank (Schlussabend).
17. Juni 1952: Ing. *M. Gariel:* Les Laboratoires d'Hydraulique de Grenoble.
20. Sept. 1952: Herbstexkursion nach Schaffhausen mit Besichtigung der +GF+-Werke und des Klostergutes «Paradies».

Der Vortrag von Prof. Alfons Leitl wurde zusammen mit dem BSA und dem Werkbund im Vortragssaal der Gewerbeschule gehalten, während derjenige von Ing. M. Gariel im Zusammenhang mit der ETH stattfand, anlässlich eines Besuches der «Société des Ingénieurs civils de France» in Zürich. Die Herbstexkursion war, begünstigt durch schönes Wetter, ein voller Erfolg, beteiligten sich doch daran über 50 Mitglieder, Herren und Damen. Es wurden nicht nur die Gross-Stahlgiessereien der Georg-Fischer-Werke während des vollen Betriebes besichtigt, sondern auch unter kundiger Führung unserer Schaffhauser Kollegen der Erkerstadt ein Besuch abgestattet und die trefflich gelungene Renovation des Klostergutes «Paradies» mit seiner bereits berühmten Eisenbibliothek, eine Arbeit unseres Kollegen Arch. M. Risch, in Augenschein genommen.

3. Delegiertenversammlung

Die Delegierten des Z. I. A. traten am 2. April 1952 zusammen zur Besprechung der Traktanden der am 5. April 1952 stattfindenden Delegiertenversammlung des S. I. A. in Bern. Es wurde der Vorschlag eines zwei- bis viermal jährlich erscheinenden Vereinsblattes des S. I. A. diskutiert, die Festsetzung der Mitglieder- und Bürobeiträge 1952, die revidierten Normen für die Bindemittel der Bauindustrie, Form. Nr. 115, die Revision der Normalien für kubische Berechnungen bei Hochbauten, Form. 116, die Revision der Bedingungen und Messvorschriften für Malerarbeiten, Form. 127, und einige aktuelle Probleme wie: Schweiz. Register der Ingenieure, Architekten und Techniker; Ausbildungs- und soziale Fragen; S. I. A.-Haus; internationale Beziehungen. Es wurden einige Anträge betreffend diese genannten Traktanden formuliert. Als Gäste nahmen an der Delegiertenversammlung Generalsekretär P. Soutter und Ing. W. Jegher teil.

4. Vorstand

Der Vorstand hielt 9 Vorstandssitzungen ab. Seine Besetzung ändert sich wie folgt:

Dr. M. Lüthi, Präsident	C. Diener
Dir. Dr. C. F. Kollbrunner,	G. P. Dubois
Vizepräsident	Dr. W. Dubs
A. v. Waldkirch, Quästor	Dr. C. Keller
A. Hörler, Aktuar	Dr. R. Steiger
H. Châtelain	J. Steinmann

Als Gast nahm an verschiedenen Sitzungen Ing. W. Jegher, Herausgeber der Schweiz. Bauzeitung, teil. Auf Ende des Vereinsjahres treten leider die beiden langjährigen Vorstandsmitglieder Dr. R. Steiger und J. Steinmann zurück. Dr. R. Steiger war schon seit 1940 Mitglied des Vorstandes, J. Steinmann seit 1946. Der Verein ist ihnen für die grosse Arbeit, die sie in seinem Interesse geleistet haben, zu herzlichem Dank verpflichtet. Dr. R. Steiger wird sich weiterhin als Delegierter dem Verein zur Verfügung stellen.

Die Mutationen erforderten wegen ihrer viel grösseren Zahl einen erheblichen Mehraufwand an Arbeit als früher. Der gute Besuch der Vorträge belohnte den Vorstand für seine Mühewaltung in der Organisation derselben. Massgebend für die Wahl der Vortragsthemen war nicht nur deren Aktualität, sondern das Bestreben, auch die als Minderheit im Verein vertretenen Disziplinen zu Worte kommen zu lassen, im Sinne eines universellen, weitgespannten Interessenkreises, der seit jeher der Vorzug des gebildeten Technikers ist. Die Zusammenarbeit im Vorstand war sehr erfreulich. Ich danke meinen Kollegen und auch dem Sekretariat des S. I. A. herzlich für ihre tatkräftige Mitarbeit.

5. S. I. A.

An einigen Präsidentenkonferenzen, an denen der Z. I. A. sich durch seinen Präsidenten vertreten liess, und an der Delegiertenversammlung des S. I. A. in Bern wurden unter der speditiven Leitung des Präsidenten Choisy die Fragen des Gesamtvereins diskutiert und Beschlüsse gefasst, deren Einzelheiten in den S. I. A.-Vereins-Nachrichten publiziert sind. Da ich die Haupttraktanden bereits bei der Nennung der Diskussions-Themen der Delegiertenversammlung des Z. I. A. genannt habe, erübrigt sich eine Wiederholung. Der Z. I. A. hatte die Genugtuung, dass die Voten seiner Delegierten in den meisten Fällen an der Delegiertenversammlung des S. I. A. Beachtung fanden.

6. Finanzielles

Die am 30. September 1952 abgeschlossene Jahresrechnung wird anlässlich der Hauptversammlung am 15. Oktober 1952 den Mitgliedern unterbreitet werden.

a) Laufende Rechnung:			
Einnahmen	9 461.75		
Ausgaben	10 962.30	Vermögens-Saldo	31 690.99
b) Baufonds:			
Einnahmen	1 306.50		
Ausgaben	52.10	Vermögens-Saldo	46 007.55
c) Notopfer-Stiftung:			
Einnahmen	803.70		
Ausgaben	2 775.70	Vermögens-Saldo	24 118.50

7. Kommissionen

Im Central-Comité des S. I. A. ist der Z. I. A. durch Arch. Mürset und Ing. Soutter vertreten. Aus der Standeskommission ist leider der Obmann, B. Graemiger, Masch.-Ing., gestorben. Ebenso wird das austretende Ersatzmitglied, Arch. H. Leuzinger, zu ersetzen sein. Die Standeskommission hatte erfreulicherweise im letzten Jahre keine Geschäfte zu erledigen.

Der Präsident des Z. I. A.:
Dr. M. Lüthi

S.I.A. BASLER INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREIN — Sektion des S. I. A.

Die Sektion Basel unternahm anlässlich ihres 75jährigen Vereinsjubiläums am 3./4. Oktober 1952 eine Exkursion ins Wallis. Im «Roten Pfeil» fuhren die 80 Teilnehmer via Lötschberg nach Siders, wo sie nach einem Mittagessen mit der Leitung der AIAG den Hüttenbetrieb und das Walzwerk der Aluminiumwerke besichtigten. Der Samstag galt einem Besuche der Baustellen der Grande Dixence S. A. Wir wurden in herzlicher Weise vom Präsidenten der Gesellschaft, unserem Zentralpräsidenten E. Choisy, empfangen, der die Führung persönlich an die Hand nahm. Die Installationsarbeiten sind in Vollendung begriffen und gestatteten einen interessanten Einblick in die umfassenden Vorbereitungen, die für den Bau dieses imposanten Werkes notwendig sind. Tief beeindruckt von der gewaltigen Organisation traten die Exkursionsteilnehmer am Samstagabend die Rückreise nach Basel an, ermüdet von der Fülle des Programmes, aber gutgelaunt und dankbar, war doch die Exkursion zudem von einer strahlenden Herbstsonne beglückt worden. P. H. Vischer

VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Aenderungen) jeweils bis spätestens Dienstag Abend der Redaktion mitgeteilt sein.

15. Okt. (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmieden. Arch. Dr. *H. Fietz:* «Reiseeindrücke von Norwegen, unter besonderer Berücksichtigung der mittelalterlichen Stab-Kirchen».

15. Okt. (Mittwoch) S. I. A. Basel. 20.15 h im Unionsaal der Kunsthalle. Ing. *Jos. Stemmer,* Baden: «Möglichkeiten des Weltraumfluges».

17. Okt. (Freitag) Techn. Verein Winterthur. 20.15 h im Casino. Prof. *Alwin Seifert,* München: «Wasserbau und Wasserkraftwerkbau gestern und morgen».

18. Okt. (Samstag) SNG Bern. 20.15 Uhr in der Aula des Städtischen Gymnasiums, Bern. Prof. *Alwin Seifert,* München: «Gesunde und kranke Landschaft».